

Gut beraten und unterstützt im Alter



LilaRose im Gespräch mit Raimund Disch, Teamleiter Sozialberatung, bei der Beratungsstelle in Kreuzlingen.

Mit welchen Anliegen werdet ihr am meisten konfrontiert?

Die meistgefragten Anliegen sind Themen rund um Finanzen, das Thema Ergänzungsleistung ist omnipräsent, aber auch die Finanzierung für den Eintritt in ein Heim, nicht jeder kann sich den Eintritt in ein Heim leisten. Wir beraten aber auch in den Bereichen Wohnen, Gesundheit/ Krankheit, Recht, Alltagsfragen und Lebensgestaltung.

Ist die Beratung, die ihr anbietet, kostenpflichtig?

Die Beratung ist gratis, kostenpflichtig ist die Beratung nur für Personen, die noch nicht im AHV-Alter sind.

Wie finden die Menschen zu Euch? Melden sie sich telefonisch oder per Mail?

Die meisten Personen melden sich telefonisch, entweder die Betroffenen selber oder auch Angehörige. Es gibt aber auch Hilfesuchende, die sich nicht trauen zu telefonieren, und die kein Internet haben, die klopfen dann einfach an die Tür, wir brauchen dann einen Termin.

Wie lange müssen sie auf einen Termin warten?

Zurzeit haben wir eine längere Warteliste in den Beratungsstellen, ca. 3-4 Wochen, das ist nicht so erfreulich, es schwankt etwas, aber die Tendenz zeigt, dass es nicht weniger wird.

Ich habe gesehen, es gibt Gesprächsgruppen, sind die beliebt?

Die Gesprächsgruppen sind ein sehr wertvolles Gefäss, die haben während der Coronazeit etwas gelitten, zurzeit sind wir die Gruppen wieder am Aufbau.

Gibt es etwas, was dir noch am Herzen liegt? Ein Wunsch oder eine Bitte an Hilfesuchende?

Rechtzeitig kommen! Bevor «der Wagen zu fest im Matsch steckt», rechtzeitig fragen und informieren - das erspart grossen Stress und unangenehmes Erwachen auch innerhalb der Familie! Wir sind eine Fachstelle für Altersfragen, die stark vernetzt ist, wir machen regelmässig Weiterbildungen, Schulungen und kennen das Angebot rund ums Alter. «Wir nehmen auch mal jemanden an die Hand» und bieten Hilfe an, unabhängig von Geschlecht, ethnischer Herkunft, sozialen Status, Religion und werden Sie auch weitervermitteln, wenn es nicht in unseren Zuständigkeitsbereich fällt.

Ich merke Raimund, du hast ein sehr grosses Wissen, bist schon 21 Jahre bei Pro Senectute Thurgau und es macht dir immer noch Freude!

Herzlichen Dank für das sympathische Gespräch!